

Dringlichkeitsentscheidung

zur Aussetzung der Erhebung von Elternbeiträgen für Mai 2020

Im Rahmen einer Telefonkonferenz zwischen den kommunalen Spitzenverbänden und Jugend- und Familienminister Dr. Stamp am 27.04.2020 ist folgende Absprache erfolgt:

Mit Blick auf die durch die Umstände veranlasste weitestgehende Nichtnutzungsmöglichkeit (Anm. Verw.: von Kitas, Offenen Ganztagsschulen und Kindertagespflegen) infolge des aufgrund des Infektionsschutzes verhängten sog. Betretungsverbot es wird die für den Monat April 2020 getroffene Absprache für den Monat Mai 2020 verlängert. Demnach werden die Kommunen einerseits und das Land andererseits jeweils 50 % der Kita-Elternbeiträge (Anm. Verw.: sowie der Elternbeiträge für die Inanspruchnahme von Offenen Ganztagsschulen und Kindertagespflegen) übernehmen.

Es besteht weiterhin keine rechtliche Verpflichtung, die Beiträge auszusetzen. Es handelt sich demnach auch im Monat Mai 2020 um einen freiwilligen Verzicht auf Erträge aus Elternbeiträgen für die Betreuung in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege im Zuständigkeitsbereich des Kreisjugendamtes in Höhe von ca. 355.000 Euro. Nach der angekündigten Kostenregelung würde das Land NRW zu einem späteren Zeitpunkt 50% hiervon erstatten.

Die finanzielle Abwicklung für den Monat Mai 2020 kann verwaltungsseitig sofort umgesetzt werden. Die Eltern werden über Presse und Medien informiert. Eine spezifische Antragstellung ist nicht erforderlich.

Da die nächsten Sitzungen des Kreisausschusses und des Kreistages erst am 26.05.2020 bzw. 09.06.2020 stattfinden, die Aussetzung der Beitragserhebung jedoch noch für Mai 2020 erfolgen soll, wird im Wege der Dringlichkeit gem. § 50 Abs. 3 Satz 4 KrO folgender Beschluss gefasst:

„Der Kreis Heinsberg setzt die Erhebung von Elternbeiträgen auf Grundlage der örtlichen Satzungen für die Inanspruchnahme von Kindertagesstätten, Offenen Ganztagsschulen und Kindertagespflegen im Hinblick auf die aktuelle Corona-Situation für den Monat Mai 2020 aus. Sofern Elternbeiträge für den Monat Mai 2020 trotzdem gezahlt werden, werden diese erstattet.“

Heinsberg, den 30.04.2020



Stephan Pusch
Landrat



Erwin Dahlmanns
Kreisausschussmitglied (CDU)



Andrea Reh
Kreisausschussmitglied (SPD)